

*Betreff:***Sicherheit des Weges der Schulkinder von der Grundschule
Hondelage zur Schulkindbetreuung zum JUZ im Johannesweg***Organisationseinheit:*

Dezernat V

51 Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Datum:

22.05.2017

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 113 Hondelage (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

22.05.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der Gruppe SPD/Grüne im Stadtbezirksrat 113 vom 8. Mai 2017 (17-04524) wird wie folgt Stellung genommen:

Die Besonderheiten des Weges von der Grundschule Hondelage zum Jugendzentrum (JUZ) sind der Stadt Braunschweig bekannt. Eine Rücksprache mit dem Träger der Schulkindbetreuung vor Ort (Evangelische Kirchengemeinde St. Johannes) kam zu folgendem Ergebnis:

Die Mitarbeiter*innen der Schulkindbetreuungseinrichtung im Johannesweg holen in der ersten Woche jedes neuen Schuljahres die Kinder der Betreuungsgruppe von der Schule ab und üben mit ihnen den Weg zum JUZ.

Die Kinder werden hierbei auf besondere neuralgische Punkte des Weges hingewiesen und die sichere Überquerung von viel befahrenen Straßen wird erprobt.

Eine weitere Woche lang beobachten die Mitarbeiter*innen die Kinder auf dem Weg, ohne sie zu führen. Fallen dabei Kinder auf, die noch Probleme bei der Bewältigung des Weges haben, werden diese Kinder nochmals einzeln gefördert.

Darüber hinaus haben die Mitarbeiter*innen des JUZ an der Hegerdorfstraße mehrere Plakate mit der Aufschrift „Achtung Kinder“ installiert, um Autofahrer*innen für die Schülerinnen und Schüler sensibel zu machen.

Albinus

Anlage/n:

keine